

**Zahn, Theodor** v. (seit 1907), ev. Neutestamentler u. Patristiker, \* 10.10.1838 Moers, † 15.3.1933 Erlangen; 1871 ao. Prof. für NT in Göttingen, 1877 o.

Prof. in Kiel, 1878–88 u. 1892–1908 in Erlangen, 1888–92 in Leipzig. Z. veröff. grundlegende, wegen ihrer streng konservativen Ausrichtung auch umstrittene Arbeiten auf den Gebieten der ntl. Textkritik, Exegese, Einleitungs-Wiss., der Kanon-Gesch. u. der Patristik. Er war ein Gegner der liberalen Theologie seiner Zeit, v. a. A. v. Harnacks; Mit-Hg. der „Neuen kirchl. Zeitschrift“ (1894–1933).

HW: Marcellus v. Ancyra. Gotha 1867; Der Hirt des Hermas untersucht. ebd. 1868; Ignatius v. Antiochien. ebd. 1893; Gesch. des ntl. Kanons, 2 Bde. Er 1888–92, Nachdr. Hi 1975; Einl. in das NT, 2 Bde. L 1897–99, <sup>3</sup>1906–07, Nachdr. L 1924. – Hg. u. Mit-Verf. der FGNK u. des KNT sowie Mit-Hg. der Patrum Apostolicorum Opera (3 Bde. L 1875–77) (zus. mit A. v. Harnack u. O. v. Gebhardt).

Lit.: **BBKL** 14, 321–333 (K.-G. Wesseling). – **U. Swarat**: Alte Kirche u. NT. Th.Z. als Patristiker. Wuppertal–Z 1991 (Bibliogr., Lit.).

WOLFRAM KINZIG